



Fan-Post

+++ 16. Jahrgang +++ Ausgabe 278 +++ 28. August 2016 +++ Auflage: 300 +++



DSC Arminia Bielefeld

Union Berlin

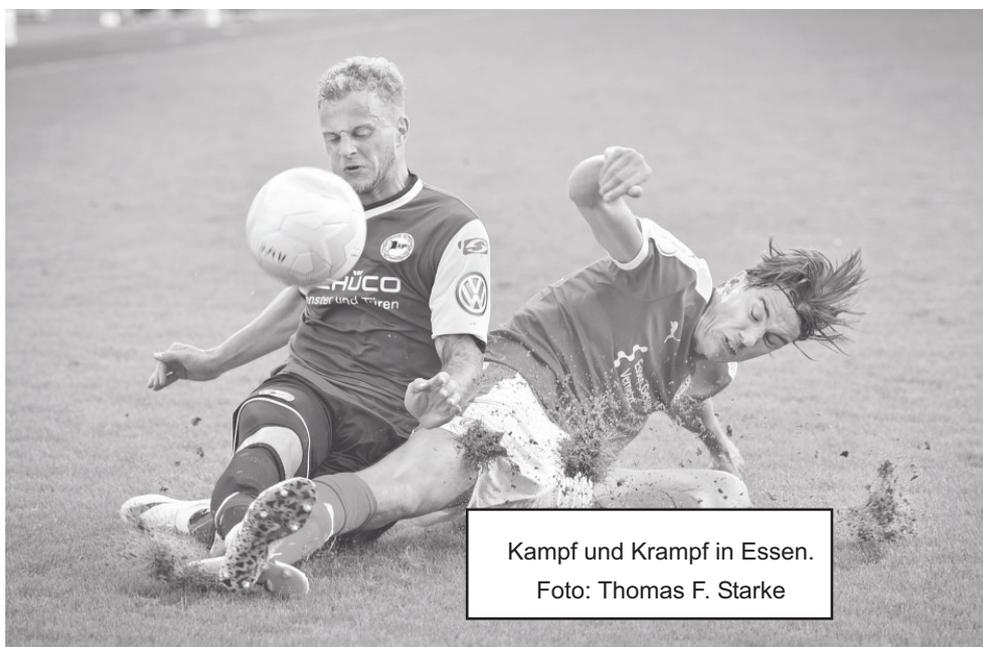
(3. Spieltag- Saison 2016/2017)



Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Was steckt in der Wundertüte?

Mit dem ersten Pflichtsieg im Gepäck geht es nun auf die Jagd nach den ersten drei Punkten in der noch frischen Saison. Union war erst am vergangenen Saisonende zu Gast in Bielefeld. Das Spiel hat der DSC überzeugend für sich entscheiden können. Damals ging es allerdings nur noch um die goldene Ananas. Das ist heute anders. Um einen Fehlstart abzuwenden, müssen beide Teams heute einen Sieg einfahren. Aber lassen wir uns überraschen, denn die ersten Spiele der Saison gleichen eher einer Wundertüte als einem sicheren Tipp.



Kampf und Krampf in Essen.
Foto: Thomas F. Starke

DSC-Spiele in der Übersicht

Letzte Spiele:

07.08.16	DSC - KSC	0:0 [0:0]
14.08.16	1860 München - DSC	1:0 [0:0]
20.08.16	RW Essen - DSC (DFB-Pokal)	6:7 n.E. [2:2]

Nächste Spiele:

28.08.16	DSC - Union Berlin	13.30 Uhr
10.09.16	St.Pauli - DSC	13.00 Uhr
18.09.16	DSC - Hannover 96	13.30 Uhr
21.09.16	Erzgebirge Aue - DSC	17.30 Uhr
25.09.16	DSC - 1. FC Nürnberg	13.30 Uhr

1	96	» Hannover 96 (A)	2	2	0	0	7:1	6	6
2	31	» Eintracht Braunschweig	2	2	0	0	4:1	3	6
3	1	» VfL Bochum	2	1	1	0	3:2	1	4
4	19	» Fortuna Düsseldorf	2	1	1	0	3:2	1	4
5	107	» 1. FC Heidenheim	2	1	1	0	2:1	1	4
6	13	» Erzgebirge Aue (N)	2	1	0	1	2:1	1	3
7	1896	» VfB Stuttgart (A)	2	1	0	1	2:2	0	3
8	1860	» 1860 München	2	1	0	1	1:1	0	3
9	1	» SpVgg Greuther Fürth	2	1	0	1	2:3	-1	3
10	1	» Dynamo Dresden (N)	2	0	2	0	3:3	0	2
11	1	» 1. FC Nürnberg	2	0	2	0	2:2	0	2
12	1	» Karlsruher SC	2	0	2	0	1:1	0	2
13	1	» 1. FC Union Berlin	2	0	1	1	3:4	-1	1
14	1	» Würzburger Kickers (N)	2	0	1	1	2:3	-1	1
15	1	» Arminia Bielefeld	2	0	1	1	0:1	-1	1
16	1	» SV Sandhausen	2	0	1	1	2:4	-2	1
17	1	» 1. FC Kaiserslautern	2	0	1	1	1:5	-4	1
18	1	» FC St. Pauli	2	0	0	2	1:4	-3	0

Arminen unterwegs in...München und Essen!



Die erste Auswärtsreise der Saison führte uns zu den Löwen nach München. Ein Spiel, das alles andere als ein besonderes Stadionerlebnis verspricht. Zwar konnten sich die Sechzger auch in der vergangenen Saison auf ein treues Stammpublikum verlassen. Aber selbst 20.000 Zuschauer wirken in der riesigen Münchner Arena eher verloren. Durch die jüngst geschehene Auflösung der Giasinga Buam war in der Heimkurve das zu erwartende Loch entstanden und somit entwickelte sich ein recht öder Fußballnachmittag. Immerhin sorgte das Wetter für sommerliche Stimmung unter den 800 mitgereisten Arminen. Das Ergebnis hingegen erzeugte lange Gesichter. Während unserem Team erneut kein Treffer gelingen wollte, erzielte Ex-Armine Aigner das 1.000 Zweitliga-Tor in der Geschichte des TSV und sorgte damit für den Sieg der Gastgeber. Mannschaft und Fans ließen sich jedoch nicht entmutigen. Und das anschließende Pokalspiel in Essen bot sich förmlich an, um endlich die bislang ausgebliebenen Erfolgserlebnisse zu erstreiten. RWE gegen Arminia war sicherlich eine der interessantesten Partien der 1. Hauptrunde. 17.500 Zuschauer, darunter 3.000 Gäste aus Ostwestfalen unterstrichen die Attraktivität dieses

Spiels. 600 Arminen nutzten den erstmals in Kooperation mit der Westfalen-Bahn angebotenen Sonderzug. Im Gästeblock gab es etwas schwarz-weiß-blauen Rauch. Auf der Westtribüne eine Choreo unter dem Motto „Unsere Stärke ist nicht, niemals zu fallen, sondern immer wieder aufzustehen!“ Dem DSC gelangen die ersten Pflicht-

spieltore der Saison. Dennoch tat sich unsere Elf äußerst schwer und das Weiterkommen gelang erst im Elfmeterschießen. Ein klassischer Pokalkrimi und insgesamt ein Fußballerlebnis, das diese Bzeichnung auch wirklich verdient hat. Darüber hinaus aber auch ein Nachmittag, der besonders deutlich die traurige Entwicklung gezeigt hat, die der Fußball genommen hat. Während ein Verein wie Rot-Weiß Essen in den Niederungen der Regionalliga kämpfen muss, tummeln sich in den Ligen 1 und 2 immer mehr Clubs, die nicht annähernd über das verfügen (und auch niemals verfügen werden), was die Magie des Fußballs ausmacht.

Robert (Boys Bielefeld)



„Stadionschule“ startet in die Saison

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres in dieser Woche startet auch das außerschulische Bildungsprojekt „Stadionschule“ in eine neue Saison. Insgesamt zehn weitere Durchläufe wird es bis Mitte Dezember geben. Gleich die erste Veranstaltung wird zu einer Art Heimspiel, denn zu Gast auf der Alm ist eine achte Klasse der Gertrud-Bäumer-Realschule. Ergänzt werden die zehn geplanten Durchläufe durch diverse Sonderveranstaltungen mit besonderen Themenschwerpunkten, wie zum Beispiel Flucht oder Inklusion.

Eine gute Orientierungsmöglichkeit im inklusiven Lernansatz bietet dabei die Handlungsempfehlung „Inklusiv am Ball bleiben“, die eine Studierendengruppe der TU Dortmund für das Projekt Lernort Stadion entwickelt hat. Die zehn Studierenden der Rehabilitationspädagogik der TU Dortmund begleiteten über ein Jahr die vier Lernort Stadion-Standorte in Nordrhein-Westfalen – Bielefeld, Bochum, Dortmund und Gelsenkirchen. Unter dem Titel „Inklusiv am Ball bleiben“ entwickelten die angehenden Pädagoginnen und Pädagogen Handlungsempfehlungen mit praxisorientierten Methodenvorschlägen. Die Empfehlungen dienen den Projektstandorten als Wegbegleiter für eine inklusive Herangehensweise in ihrer Arbeit. Mit dem Projekt „Ausbildungsbotschafter“ hat die „Stadionschule“ darüber hinaus seit dieser Saison einen neuen Kooperationspartner gewinnen können. „Mit dem Projekt „Ausbildungsbotschafter“ möchte die IHK



Ostwestfalen zu Bielefeld das Interesse von Schülerinnen und Schülern an der dualen Ausbildung stärken. Ziel dieses Projektes ist es, den Jugendlichen die betriebliche Ausbildung und die verschiedenen Berufsfelder und Ausbildungswege näher zu bringen und somit Kontaktängste und Unsicherheiten bezüglich der Berufsorientierung abzubauen. Auszubildende werden an Schulen entsendet um dort auf Augenhöhe über ihren Beruf, ihren Schul- und Ausbildungsalltag sowie mögliche Karrieremöglichkeiten und ihren Ausbildungsbetrieb zu informieren. Dadurch erfahren die Schülerinnen und Schüler von Jugendlichen wie sie den Übergang von der Schule in die Ausbildung erlebt haben und welche Facetten eine duale Ausbildung bietet.“

Daher stehen die Zeichen auch in dieser Saison auf einer spannenden und erfolgreichen Projektphase.

U18-Fahrt nach St.Pauli

Kaum hat die neue Saison begonnen, gibt es schon wieder die erste U18-Fahrt: Am 10.09. geht die Reise in die Hansestadt Hamburg ins Millerntorstadion zum Team von Ex-Arminia Coach Ewald Lienen. Die letzten drei Partien der beiden Mannschaften endeten Unentschieden (zweimal 0:0 und 2:2), davor gab es ein längere Siegesserie der Blauen (dreimal 1:0), sodass ein erfolgreicher Spielverlauf erwartet werden darf.

Darüberhinaus hat der DSC mit Christopher Nöthe und Michael Görnitz zwei Akteure in

seinen Reihen, für die das Spiel in Hamburg ein besonderes sein dürfte. Beide Spieler haben in der Vergangenheit ihre Schuhe für den Kiez-Club geschnürt.

Die Fahrt nach Hamburg wird mit einem 50er-Reisebus bestritten, wird 15,00 € kosten und startet um 08:00 Uhr. Anmeldungen sind ab sofort per Mail oder Telefon (siehe letzte Seite), Facebook oder direkt am Stand unter Block 4 möglich.



Wie komme ich nach Hamburg?

Millerntor-Stadion

29.546 Plätze



Von der DSC-Fanbetreuung und dem Dachverband wurde eine Sonderzug organisiert. Zu folgenden Zeiten fährt dieser in die Hansestadt und wieder zurück:

Hinreise

Abfahrt Bielefeld: 07:03 Uhr, Gleis 6
Abfahrt Herford: 07:20 Uhr, Gleis 4
Ankunft Hamburg Hbf.: 10:45 Uhr

Rückreise

Abfahrt Hamburg Hbf.: 17:19 Uhr, Gleis 12
Ankunft Herford: 19:41 Uhr
Ankunft Bielefeld: 19:52 Uhr



Von der A1:
Ausfahrt Centrum. Von der Billhorner Brückenstraße Richtung Centrum über die Amsinckstraße und beim ADAC links durch den Deichtortunnel (ca. 2,2 km). Geradeaus auf die Willy-Brandt-Straße, die in die Ludwig-Erhard-Straße übergeht (2,4 km). Rechts halten über den Millerntordamm, auf die Budapester Straße bis zum Millerntor-Stadion (600 m).

Öffnungszeiten des Block 39

Die Zweite Liga hat bekanntlich ihre eigenen Anstoßzeiten und diese vor allem potentiell bis auf Donnerstag an jedem Tag in der Woche. Wir bleiben daher bei unseren Öffnungszeiten im Block 39 aus der vergangenen Spielzeit. Allerdings sind wir für die Samstage aus organisatorischen

wie aus nachbarschaftlichen Gründen wieder zu unserer bisherigen Schließungszeit, 19:00 Uhr, zurückgekehrt. Das sieht nun, neben den traditionellen Bürozeiten (Di + Do 14:00-19:00 Uhr), an denen man uns auch ohne Anmeldung aufsuchen kann, wie folgt aus:

An Spieltagen:

Freitag: 15:30 Uhr // Ende 21:00 Uhr
Samstag: 10:00 Uhr // Ende 19:00 Uhr
Sonntag: 10:30 Uhr // Ende 18:00 Uhr
Montag: 16:30 Uhr / **nach dem Spiel nicht mehr auf**
In "Englischen Wochen": 14:30 Uhr // Ende 20:30 Uhr

Unsere ständigen Angebote

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadttore eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block 39:

Freitagsspiele: 15.30 bis 21 Uhr
Samstagsspiele: 10 bis 19 Uhr
Sonntagsspiele: 10.30 bis 18 Uhr
Montags: 16.30 Uhr

In "Englischen Wochen": 14:30 Uhr // Ende 20:30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Copyright seit 1988
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ...

2x in Bielefeld
Stapenhorststraße 12 → info@copyright-bielefeld.de
Werther Straße 266 → info2@copyright-bielefeld.de
Tel.: 05 21-12 37 14
www.copyright-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld